

Information: Soll mein Kind in Klasse 5 Religion oder Werte-und-Normen haben?

Liebe Eltern,

Ab dem 5. Schuljahr entscheiden Sie als Eltern, ob Ihr Kind am Religionsunterricht teilnimmt oder am Werte-und-Normen-Unterricht. Im Hauptschulzweig gibt es einen gemeinsamen Unterricht im Klassenverband, weil viele Themen sowohl für Werte-und-Normen als auch für Religion vorgesehen sind. (Wenn Ihr Kind den Hauptschulzweig besuchen soll, geben Sie bitte trotzdem Ihre Entscheidung für Werte-und-Normen, bzw. Religion an.) Wir möchten Sie hier über die Inhalte der beiden Fächer informieren.

Was macht *Werte und Normen* als Schulfach aus?

Im Fach Werte und Normen lernen die Kinder die Welt mit anderen Augen kennen. Das bedeutet, dass sie eigentlich alltägliche Dinge hinterfragen, ihre eigenen Positionen entdecken und diese mit guten Argumenten stützen. Außerdem lernen sie, andere Meinungen zuzulassen, um Kritikfähigkeit zu entwickeln, und ihre moralische Urteilsfähigkeit aufzubauen, mit der sie Entscheidungen bei moralischen Problemstellungen des Alltags treffen können.

Dabei lernen sich die Kinder auch selbst besser kennen: wie sie denken, was und wer sie in ihrem Handeln und Denken prägt, wer sie einmal sein wollen und wie sie leben wollen.

Was lernen die Kinder in den Klassen 5 und 6?

- Sie denken über sich selbst, ihr Verhalten und das Verhalten ihrer Mitmenschen nach. So können sie sich und ihre Beziehungen zu anderen Menschen besser verstehen.
- Sie setzen sich mit Regeln für ein gutes gemeinsames Miteinander auseinander, hinterfragen diese kritisch und erstellen ggf. eigene Regeln, die ihnen für ein Zusammenleben wichtig sind.
- Sie entdecken mögliche Arten, mit Erfolg und Misserfolg umzugehen, lernen Resilienz und entdecken dabei wichtige Faktoren für Glück und eine positive Lebensgestaltung.
- Sie setzen sich mit anderen Kulturen auseinander, betrachten die Welt aus verschiedenen Perspektiven und sprechen über unterschiedliche Wege für ein friedliches Miteinander.
- Sie lernen verschiedene Religionen und Weltanschauungen kennen, verstehen Gemeinsamkeiten und Unterschiede und versuchen, eine Grundlage für ein respektvolles Miteinander zu gestalten.

Werte und Normen bietet den moralischen Orientierungsrahmen in einer sehr komplexen Welt. Das Fach ist dabei religiös-weltanschaulich neutral, d. h. die Schüler können aufgrund von Argumenten ihre eigene Position finden und ausbauen.

Was macht man im Fach *Religion*?

An der KGS Rastede gibt es in den Jahrgängen 5 – 10 weder „Evangelischen“ noch „Katholischen“ Religionsunterricht, sondern das gemeinsame Fach „Religion“ (konfessionsübergreifend). Wir wollen *verschiedene* Glaubensrichtungen kennenlernen und verstehen lernen; wir wollen das *Gemeinsame* stärken und uns an Solidarität und Nächstenliebe orientieren.

Deshalb sind auch im Religionsunterricht alle Kinder herzlich willkommen!

Egal, welche Konfession oder Religion Ihr Kind hat! Auch wenn Ihr Kind *keiner* Konfession oder Religion angehört!

Wir freuen uns über alle, die Freude daran haben, über „Gott und die Welt“ nachzudenken!

Was lernen die Kinder in den Klassen 5 und 6?

- Sie sprechen über biblische Geschichten von Jesus, von Abraham und Mose.
- Sie setzen sich mit dem jüdischen und dem christlichen Glauben auseinander und besuchen die beiden Rasteder Kirchen.
- Sie lernen das Leben von Kindern in anderen Ländern der Erde kennen, das oft von Armut, Krieg und Gewalt geprägt ist.
- Sie beschäftigen sich mit Personen, die sich für ihre Mitmenschen oder für die Bewahrung der Natur einsetzen, um sich an ihnen ein Beispiel zu nehmen.
- Sie denken über sich selbst nach: über ihre Ängste und Träume, über Streit und Versöhnung.

Der Religionsunterricht bietet den christlichen Glauben als Orientierung an, stellt aber auch andere Religionen und Weltanschauungen wertschätzend vor.

Wir Lehrkräfte der Fächer Werte-und-Normen und Religion sind uns einig:

Gegenseitiges Akzeptieren ist für das menschliche Zusammenleben unbedingt notwendig!

Deshalb sind **sowohl unser Werte-und Normen-Unterricht als auch unser**

Religionsunterricht offen für alle Kinder, egal ob sie einer Religion angehören oder nicht, und egal welcher Religion oder Kirche sie angehören!

Mit freundlichen Grüßen

Angela Eckhardt-Klebert und Silvia Pohlgeers

Sie haben weitere Fragen? Dann schreiben Sie uns:

Silvia Pohlgeers (FK Werte und Normen) unter pgr@kgs-rastede.eu

Angela Eckhardt-Klebert (FK Religion) unter kb@kgs-rastede.eu